

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 66 (1973)

Artikel: Wohnungen in Tuffgestein
Autor: Ehrismann, Walter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-987297>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wohnungen in Tuffgestein

Anatolien wird oft genannt, wenn Meldungen von schweren Erdbeben eintreffen. Das Hochland Inneranatoliens liegt zwischen Konya, Kayseri und der türkischen Hauptstadt, umschlossen von im Süden hohen (3500 m), im Norden mittleren (2500 m) und im Westen niederen Gebirgszügen. Noch im Mittelalter war es ein bewaldetes Becken, dann fällte man wahllos Bäume, und heute ist der nächste grosse Wald von Ankara aus in 100 km Entfernung! Wird der Boden nicht künstlich bewässert, trocknet er zur Steppenlandschaft aus. Früher hier stark tätige Vulkane bedeckten weite Gebiete mit Tuffgestein. Wind und Wasser haben die einstmals dicken Tuffschichten abgeschliffen und abgetragen. Übrig blieben einzelne Kegel, in deren Löcher Menschen hausen. Im 5. bis 12. Jahrhundert lebten da zurückgezogen Christen, die ausser ihren Wohnungen Kirchen und Kapellen einrichteten. Wer heute in diesen Höhlen Unterschlupf sucht, statet sie mit Teppichen und Kissen aus, baut etwa ein Vorhaus oder eine einfache Überdachung des Eingangs, wo sich dann das Leben tagsüber abspielt.

Walter Ehrismann

In diesen merkwürdigen Gesteinsformen, Überreste einer vulkanischen Tuffschicht, die weite Gebiete Anatoliens bedeckte, hausen Menschen, gut geschützt gegen extreme Wetterbedingungen.

